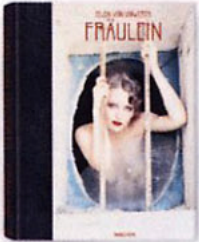


Coffetable-Favourites



luxuriöse Frauen aus ganz besonderem Blickwinkel

Die gefeierte Modefotografin Ellen von Unwerth war vor ihrer steilen Karriere hinter der Linse selbst ein Supermodel – wahrscheinlich der entscheidende Umstand, der sie als Fotografin zu ihren herausragenden Bildaufnahmen befähigt. In „Fräulein“ entführt sie den Leser in eine Fashion- und Fetischwelt voller Anmut und Grazie und liefert eine Hommage an atemberaubende Frauen unserer Zeit.



Fräulein

Verlag:
TASCHEN Verlag

Gebundene Ausgabe:
482 Seiten

Sprache:
Deutsch, Englisch,
Französisch

ISBN:
978-3-8365-1477-4

Preis: 500,00 Euro

<http://www.taschen.com>

Begonnen hat die zweite Karriere der Ellen von Unwerth auf recht unkonventionelle Art und Weise: Sie spielte während eines Shootings zum Zeitvertreib mit einer Kamera herum und knipste kenianische Kinder – Fotos, die später in einem französischen Modemagazin veröffentlicht wurden. Die Leidenschaft, die sie beim Fotografieren empfand, erweckte in ihr den Wunsch, Fotografin zu werden und legte so den Grundstein zu ihrer zweiten Karriere – diesmal hinter der Kamera.

Heute ist Ellen von Unwerth eine der gefragtesten Künstlerinnen in der internationalen Modefotografie, ihre Arbeiten erscheinen in zahllosen Magazinen, und sie betreut Werbekampagnen namhafter Unternehmen und Designer.

Im luxuriösen Fotobildband „Fräulein“ erweist sie zahlreichen Schönheiten unserer Tage – darunter Claudia Schiffer, Eva Mendes, Monica Bellucci und Dita von Teese – ihre fotografische Ehrerbietung und macht dem Betrachter das Geschenk wunderschön in Szene gesetzter Frauenfotografien.

Ihre Aufnahmen wechseln dabei mühelos zwischen Farbe und makellosem Schwarzweiß und schweben in verführerischer Weiblichkeit, Romantik, zuweilen sogar Dekadenz, immer jedoch schierer Daseinsfreude. Mal nackt, mal bekleidet mit Dessous – nie werden ihre Modelle zu Objekten. Von ihrem Vorbild Helmut Newton geprägt, sind von Unwerths Bilder von einer kühlen Erotik gekennzeichnet und meistern stets den schmalen Grat, der Aktfotografie nicht zu Pornografie werden lässt.

Mit künstlerischem Können versteht die Fotografin es, die Grenzen zwischen Mode und Fantasie auf zauberhafte Art und Weise verschmelzen zu lassen.

„Fräulein“, ein echter Leckerbissen für Ästhetiker und in limitierter Sammleredition aufgelegt, enthält viele bislang unveröffentlichte Aufnahmen der Künstlerin aus den letzten 15 Jahren.